

## **BVGer E-794/2009 vom 29. Februar 2012**

Bundesverwaltungsgericht, 2012-02-29, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_E-794\\_2009](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_E-794_2009)

FR: TAF E-794/2009 du 29 février 2012

IT: TAF E-794/2009 del 29 febbraio 2012

### **Regeste**

Asyl und Wegweisung

### **Erwägungen**

#### **E. 9**

Aus diesen Erwägungen ergibt sich, dass die angefochtene Verfügung Bundesrecht nicht verletzt, den rechtserheblichen Sachverhalt richtig und vollständig feststellt und angemessen ist (Art. 106 AsylG). Die Beschwerde ist nach dem Gesagten abzuweisen.

10. Bei diesem Ausgang des Verfahrens wären dem Beschwerdeführer die Verfahrenskosten aufzuerlegen (Art. 63 Abs. 1 VwVG). Da ihm mit Zwischenverfügung vom 27. Dezember 2007 die unentgeltliche Rechtspflege gemäss Art. 65 Abs. 1 VwVG gewährt wurde, sind ihm keine Verfahrenskosten aufzuerlegen. (Dispositiv nächste Seite)

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.